



# AKTUELL

Umweltinformation aus erster Hand

Ausgabe 1 | November 2022

Gemeindeverband für Aufgaben des Umweltschutzes im Bezirk Mistelbach  
Wirtschaftspark 16, 2130 Mistelbach • Telefon 02573/21162 • gaum@gaum.at • www.umweltverbaende.at/mistelbach



Frühjahrsputz 2022

Seite 4

Stellenausschreibung

Seite 6

Altglas-Recycling

Seite 8

Jausenboxen

Seite 10

## Abfallvermeidung ist kinderleicht

Seit 2008 verteilt der GAUM Jausenboxen an alle Taferlklassler im Verbandsgebiet. So können sie ohne Abfall ihre Jause in die Schule mitnehmen.



Wir machen's einfach.



**Stadträtin Andrea Hugl**  
Verbandsobfrau

### Haben Sie diese Woche schon Ihre Bankomatkarte verspeist?

Natürlich würde niemand auf so eine absurde Idee kommen. Und doch nehmen wir in einer Woche so viel Mikroplastik zu uns, die einer Scheckkarte entspricht. Die Aufnahme erfolgt über die Haut, Lebensmittel oder die Atmung. Der Leiter der Hormonambulanz an der Wiener Uniklinik hat nun herausgefunden, dass dieses Mikroplastik mitschuld ist, dass wir immer dicker werden. Mikroplastik enthält Umweltöstrogene, die in unseren Hormonhaushalt eingreifen und einen Prozess starten, bei dem sich das körpereigene Testosteron, das schlank hält und den Muskelaufbau begünstigt, in Östrogen verwandelt, das die Ausbildung von Fettzellen fördert. Darum sollte man nicht nur auf gesunde Ernährung achten, sondern auch auf deren Verpackung. Auch in vielen Dingen des täglichen Bedarfs versteckt sich Mikroplastik.

Plastik ist ein tolles Produkt – leicht, kostengünstig, elastisch oder stoßfest. Die Vorteile beim richtigen Einsatz liegen auf der Hand. Erst durch Kunststoffverpackungen konnten Lebensmittel länger haltbar gemacht und Blutkonserven steril verpackt werden. Der falsche Weg ist es, Plastikprodukte einfach in der Natur zu entsorgen, wie man es an den Straßenrändern sieht. Durch Erosion und Witterungseinflüsse gelangen die Kunststoffe als Mikroplastik in die Luft und in die Nahrungskette. Ein Kreislauf, den es unbedingt zu durchbrechen gilt!

# Abfallbilanz

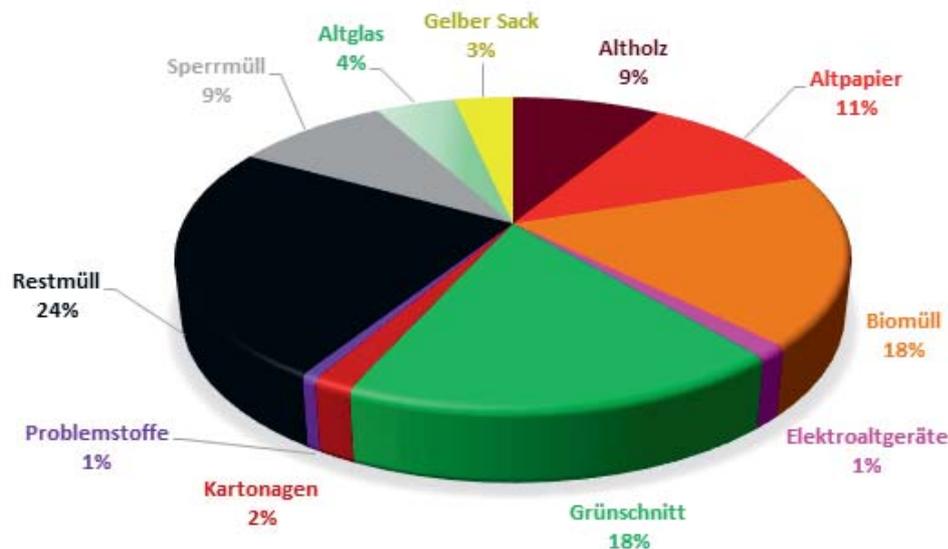
2021 blieben die Abfallmengen auf gleichem Niveau wie 2020. Die höheren Zahlen lassen sich darauf zurückführen, dass mehr im Internet eingekauft wird, viele nun wieder zu Hause kochen und die Zeit daheim nutzen, um in den eigenen vier Wänden zu entrümpeln.

Sind die Sammelmengen 2020 um ca. 4 % gestiegen, blieben sie 2021 auf diesem Niveau bzw. waren sogar wieder rückläufig (Restmüll und Problemstoffe) Die Menge der gesammelten Kartonagen stieg um 7 %. 2020 zeigte sich bei den Elektrogeräten eine beachtliche Steigerung von fast 21 %. Diese Menge hat sich zwar wieder reduziert, liegt aber doch über den Mengen vor der Corona-Pandemie. Auch die Menge des Biomülls stieg 2020 und blieb auch 2021 auf diesem Level. Altpapier ist in den letzten Jahren rückläufig. Diese Tendenz lässt sich auf die vermehrte Nutzung von Social Media zurückführen. Altholz stieg 2020 um 15 % und auch 2021 war diese Sammelmenge fast gleich hoch.

## Wichtiger Faktor Abfalltrennung

Die Trennung von Abfällen in den Haushalten hat zwei wesentliche wirtschaftliche Vorteile. Zum einen verringert sich die Restmüllmenge, deren Entsorgung am teuersten ist. Zum anderen stehen der produzierenden Wirtschaft dringend benötigte Sekundärrohstoffe zur Verfügung.

Da das nachträgliche Trennen von Abfällen sehr teuer und personalintensiv ist, sind wir alle aufgerufen, die Mülltrennung aus Kosten- und Umweltgründen sorgfältig zu betreiben.



### Impressum:

Gemeindeverband für Aufgaben des Umweltschutzes im Bezirk Mistelbach  
Wirtschaftspark 16, 2130 Mistelbach  
Tel: 0 25 73 / 211 62, E-Mail: gaum@gaum.at  
<http://www.umweltverbaende.at/mistelbach/>  
Für den Inhalt verantwortlich: Obfrau Stadträtin Andrea Hugl  
Redaktion, Gestaltung: Astrid Reuter  
Druck: Riedeldruck, Auerthal  
Bildquellen: GAUM, Pixabay, NÖ Umweltverbände, Privat

# Mülltrennung bis ans Grab

Zu Allerheiligen besuchen viele die Gräber ihrer Lieben, die mit Kränzen, Blumenschmuck und Kerzen liebevoll gepflegt werden. So fällt auch auf dem Friedhof Abfall an, der irgendwann entsorgt werden muss. Durch einen umweltbewussten Einkauf kann schon im Vorfeld ein wichtiger Beitrag zur Schonung unserer Umwelt geleistet werden. Hier einige Tipps, worauf man bei der Grabpflege achten sollte:

Bevorzugen Sie kompostierbare Blumen und Gestecke.

Verwenden Sie „nachfüllbare“ Kerzen (Gefäß aus Glas, in dem die Kerze nachgefüllt wird).

Vermeiden Sie Kunststoffartikel als Grabschmuck.

Bedenken Sie, dass elektrische Grabkerzen zu den Elektrogeräten gehören und nicht im Restmüll entsorgt werden dürfen.

Die Tonnen sind für alle da: Wenn Sie das Grab neu bepflanzen, entsorgen Sie bitte größere Pflanzgefäße, Trays, Überverpackungen, Tragehilfen, etc. zuhause. Die Tonnen sind für kleine Abfälle z.B. Grablichter gedacht und sollten nicht mit größeren Gebinden befüllt werden.



**Ing. Willibald Knie**  
Geschäftsführer

Liebe Leserin, lieber Leser!

Auf div. Social Media Seiten findet man sie zuhauf: Plattformen, in denen brauchbare Gegenstände zum Verkauf angeboten werden. Seit einiger Zeit gibt es auch „Das verschenk ich“-Gruppen. Wenn eine Person einen noch brauchbaren Gegenstand einem anderen als Geschenk überlässt, so ist das zulässig und eine schöne Sache. Doch auch die illegalen Sammler springen auf diesen Zug auf. Erst vor kurzem wurde auf der Seite „verschenken statt entsorgen“ die Information verbreitet: Wir sind wieder unterwegs und sammeln alle defekten Geräte. Viele nutzen so eine Gelegenheit, denn es ist ja viel bequemer, den alten PC oder Geschirrspüler an derartige Sammler zu „verschenken“. Die Sammler sind aber nur an den wertvollen Rohstoffen interessiert. Diese Rohstoffe sind auch für die Gemeinden wichtig, denn nur durch deren Erlöse kann die Müllgebühr gestützt und auf gleichem Niveau gehalten werden.

Sie schaden nur sich selber, wenn Sie bei nicht von der Gemeinde durchgeführten Sammlungen mitmachen. Zum einen durch den Erlösentgang ihrer Gemeinde und zum anderen weil Sie gegen das Gesetz verstossen.

Die illegalen Sammler sind so lange bei uns unterwegs, solange die Rohstoffpreise hoch sind. Sie verschwinden erst dann, wenn sie nichts mehr bekommen. Helfen Sie dabei mit und bringen Sie Ihre Wertstoffe zur richtigen Entsorgung ins Sammelzentrum!

# Ab ins Gelbe

**Ab Jänner 2023 werden im Gelben Sack alle Verpackungen außer Glas und Papier gesammelt.**

## JA

- Verpackungen aus Kunststoff z.B. Wurst- und Käseverpackungen, Joghurtbecher, Plastikflaschen, Zahnpastatuben etc.
- Verpackungen aus Metall z. B. Aludosen, Blechdosen, Aludeckel, Aluschüssler
- Getränkeverbundkartons z. B. Milch- und Saftpackerl
- Verpackungen aus anderen Materialien: z.B. Styroporverpackungen, Fleischtassen, Jutesäcke, Keramikverpackungen, Holzverpackungen

## Nein

- Verpackungen aus Glas (Marmeladegläser, Gurkengläser, Einwegglasflaschen) kommen weiterhin in den Glascontainer
- Verpackungen aus Papier (Mehl- und Zuckertüten, Kartons etc.) werden über die Papiertonne entsorgt.



# Frühjahrsputz 2022

Ob am Waldrand, auf Feldwegen oder am Straßenrand - überall finden sich immer wieder Abfälle, die aus vorbeifahrenden Autos geworfen oder von unachtsamen BürgerInnen „verloren“ wurden. Jedes Jahr packen daher viele Freiwillige mit an und befreien unsere Umwelt von diesem Müll. Konnten in den letzten beiden Jahren die Flurreinigungsaktionen nicht wie gewohnt stattfinden, halfen heuer wieder viele Bürgerinnen und Bürger mit, Flaschen, Dosen, Zigarettenstummel etc. einzusammeln. Die Helferinnen und Helfer wurden vom GAUM mit Warnwesten, Handschuhen und Müllsäcken ausgestattet.



Kleinhadernsdorf



Poysbrunn



Altlichtenwarth



Mistelbach VS 1

Vielen Dank an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer. Sie haben durch ihr Engagement einen wichtigen und wertvollen Beitrag zum Umweltschutz geleistet und unsere Umgebung wieder lebenswert gemacht!



Katastralgemeinde Hoberndorf

Katastralgemeinde Ebersdorf

Marktgemeinde Wilfersdorf

Katastralgemeinde Bullendorf

Katastralgemeinde Wilfersdorf





Eibesthal



Walterskirchen



Ebendorf



Ebendorf



Bernhardsthal

Schri



Hornsburg



Höbersbrunn



Ginzersdorf



Schrick

# Gewinner Frühjahrsputz

Auch heuer wurden unter allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die sich auf unserer Homepage zum Frühjahrsputz angemeldet und nach der Flurreinigungsaktion einen Bericht mit Foto hochgeladen hatten, 100 Genusspakete bestehend aus einem KOCH.KUNST.BUCH, einem Picknickkorb samt Porzellan-Geschirr und Besteck für 2 Personen und ein € 30,- Gutschein von „So schmeckt Niederösterreich“, verlost.

Auch im Verbandsgebiet des GAUM gibt es vier Gewinner, denen wir herzlich gratulieren:  
Ing. Herbert Johann Hawel (Kultur- und Verschönerungsverein Ebendorf)  
Martina Österreicher (Verschönerungs- und Dorferneuerungsverein Poysbrunn)  
Michael Schamann (Eibesthal)  
Julia Seiser (Jungschar Poysdorf)



# Stellenausschreibung

## GEMEINDEVERBAND FÜR AUFGABEN DES UMWELTSCHUTZES IM BEZIRK MISTELBACH



Wirtschaftspark 16 – 2130 Mistelbach  
Tel.: 02573/21162, Fax DW 10

Mail to: [gaum@gaum.at](mailto:gaum@gaum.at)  
[www.umweltverbaende.at/mistelbach](http://www.umweltverbaende.at/mistelbach)

Beim Gemeindeverband für Aufgaben des Umweltschutzes im Bezirk Mistelbach wird die Stelle eines/einer

### **Geschäftsführers/Geschäftsführerin**

ausgeschrieben.

Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden

Dienstantritt: 1. März 2023

Das Dienstverhältnis wird befristet auf 6 Monate abgeschlossen, wobei das erste Monat ein Probemonat ist. Eine Verlängerung des Dienstverhältnisses auf unbestimmte Zeit ist angedacht.

Dienstort: Sitz des Gemeindeverbandes: 2130 Mistelbach, Wirtschaftspark 16

Dienstvertrag: nach dem Niederösterreichischen Gemeindevertrags-Bedienstetengesetz 1976, (GVBG), LGBl. 2420, in der geltenden Fassung



**Allgemeine und besondere Aufnahmebedingungen:**

- 1.1 Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsbürgerschaft eines EU- oder EWR-Mitgliedstaates (oder Staatsbürgerschaft eines Landes, dessen Angehörigen Österreich auf Grund eines Staatsvertrages im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat).
- 1.2 Einwandfreies Vorleben, insbesondere strafrechtliche Unbescholtenheit (nachzuweisen durch eine nicht mehr als 3 Monate zurückliegende Strafregisterbescheinigung).
- 1.3 Volle Handlungsfähigkeit.
- 1.4 Persönliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung. Die zur Erfüllung der Dienstobliegenheiten erforderliche körperliche und geistige Fähigkeit wird durch eine ärztliche Bescheinigung überprüft.
- 1.5 Bei männlichen Bewerbern Nachweis über den abgeleisteten Präsenz- oder Zivildienst.
- 1.6 Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift, sowie Englisch-Kenntnisse.
- 1.7 Abgelegte Reifeprüfung, Abschluss einer Höheren Schule, Studienabschluss an einer Universität oder Fachhochschule oder Berufserfahrung im Bereich der Abfallwirtschaft.
- 1.8 Erfolgreicher Abschluss der Dienstprüfung. Sollte dies nicht der Fall sein ist diese innerhalb von zwei Jahren nach Beginn des Dienstverhältnisses erfolgreich abzulegen.
- 1.9 Sehr gute EDV-Kenntnisse.
- 1.10 Führerschein (Gruppe B) und eigenes Kraftfahrzeug.
- 1.11 Sicheres Auftreten, Belastbarkeit und Flexibilität, Teamfähigkeit und Bereitschaft zur Zusammenarbeit in der Organisation des Gemeindeverbandes; Verhandlungsgeschick mit Firmen und Unternehmungen.
- 1.12 Kaufmännisches und betriebswirtschaftliches Verständnis inkl. Kenntnisse im Bereich des Rechnungswesens sowie der Kostenrechnung.

**Aufgabenbereich:**

- ❖ Organisatorische und fachliche Leitung des Amtes des Gemeindeverbandes, Dienstaufsicht, Personalangelegenheiten für derzeit 9 MitarbeiterInnen.
- ❖ Verantwortlichkeit für sämtliche Aufgaben der Verwaltung des Gemeindeverbandes (inklusive Erstellung des Voranschlages und Rechnungsabschlusses).
- ❖ AnsprechpartnerIn für die BürgerInnen, der Obfrau und der Vorstandsmitglieder in allen Belangen und Fragen der Verbands-Verwaltung.
- ❖ Klärung einschlägiger Rechtsfragen (auch in Zusammenarbeit mit dem Amt der Niederösterreichischen Landesregierung).
- ❖ Vorbereitung der Vorstandssitzungen und Verbandsversammlungen und Verantwortlichkeit für die Protokolle.
- ❖ Vorbereitung und Umsetzung der Beschlüsse der Kollegialorgane.

**Erforderliche Bewerbungsunterlagen:**

- ✓ Passfoto
- ✓ Lebenslauf
- ✓ Sämtliche Urkunden und Dokumente zum Nachweis der Erfüllung der allgemeinen und besonderen Aufnahmebedingungen, inklusive aller Ausbildungs- und Verwendungszeugnisse
- ✓ Schriftliche Darstellung über die Motivation und die Zielvorstellungen für die Bewerbung.

Die Bewerbung ist schriftlich oder per E-Mail bis spätestens 22. Dezember 2022 beim Gemeindeverband für Aufgaben des Umweltschutzes im Bezirk Mistelbach Wirtschaftspark 16, 2130 Mistelbach (E-Mail: [willibald.knie@gaum.at](mailto:willibald.knie@gaum.at)) zu richten. Später einlangende Bewerbungen können nicht mehr berücksichtigt werden. Selbstverständlich wird Ihre Bewerbung absolut diskret behandelt!

Für nähere Auskünfte beim Gemeindeverband Mistelbach steht Ihnen der GF Herr Ing. Willibald Knie, Tel.: 0664 / 24 22 142 oder 02573/21162-13, E-Mail: [willibald.knie@gaum.at](mailto:willibald.knie@gaum.at), jederzeit gerne zur Verfügung.

**Wir machen's einfach.**



Erste Bank Mistelbach, IBAN: AT77 2011 1201 1335 8700, BIC: GIBAAWXXX

UID: ATU 52605907

# Altglas-Recycling

## Mehrwert für Umwelt und Klima

Eigentlich ist Altglassammeln sehr einfach: Man entfernt alle losen Teile wie Deckel oder Papiermanschette und gibt farblose Glasverpackungen in den Weißglasbehälter und gefärbte zum Buntglas. Manchmal tauchen trotzdem Fragen auf, auf die wir Ihnen hier gerne Antworten liefern:

### Was gehört zur Altglassammlung?

- Einwegglasflaschen
- Konservengläser (Marmelade-, Gurkenglas)
- Parfümflakons, medizinische Fläschchen
- Glas-Einweg-Gewürzmöhlen
- Gläserne Flaschenverschlüsse



Das Wunder vom Glas: Glas bleibt Glas bleibt Glas. Bitte nur Glasverpackungen zum Altglas, andere Materialien verhindern das Recycling.

(Quelle: Austria Glas Recycling GmbH)

Die positiven Auswirkungen durch die richtige Sammlung von Altglas auf die Umwelt können sich sehen lassen. Dank getrennter Sammlung und stofflicher Verwertung von Glasverpackungen sparen wir in Österreich jährlich beträchtliche Mengen an Rohstoffen ein.

Die eingesparten Ressourcen für Gesamt-Österreich im Überblick:

- 89.000 Tonnen Quarzsand
- 61.000 Tonnen Kalk und Dolomit
- 47.000 Tonnen Soda
- 662.000 m<sup>3</sup> Abbauvolumen
- 260.000.000 kWh el. Energie
- 7.000.000 m<sup>3</sup> Erdgas

### Altglasrecycling ist Beitrag zur CO<sub>2</sub>-Reduktion

Je 10 % Altglas bei der Neuproduktion reduzieren 3 % Energieverbrauch und 7 % CO<sub>2</sub>-Emissionen. Die jährliche Einsparung an elektrischer Energie in Österreich entspricht dem Jahresbedarf von rund 58.000 Haushalten und reduziert unser aller CO<sub>2</sub>-Fußabdruck.

Das in NÖ gesammelte Altglas wird fast zu 100 % in der Verpackungsindustrie verwertet. Gebrauchte Glasverpackungen sind der mengenmäßig wichtigste Rohstoff für die Herstellung neuer Verpackungen. Die Einsatzquote beträgt bei Weißglas bis zu 60 %, bei Braunglas bis zu 70 % und bei Grünglas bis zu 90 %.

### Muss ich Metallring und Bügelverschluss vom Flaschenhals entfernen?

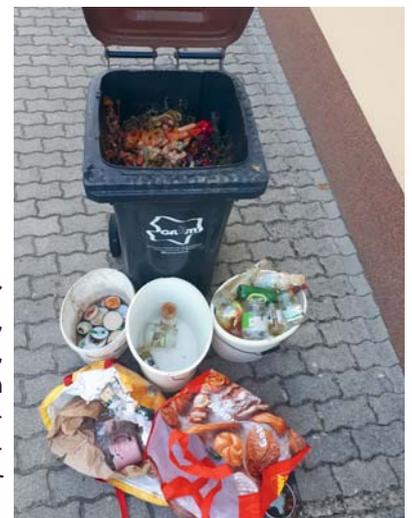
Bitte entfernen Sie alles von der Glasverpackung, was sich leicht und ohne Werkzeug lösen lässt. Alles andere wird im Glaswerk entfernt.

### Muss ich Marmeladegläser im Geschirrspüler auswaschen?

Fachleute sagen, die Glasverpackung muss „restentleert“ sein. Das heißt am Beispiel Marmeladeglas: Es soll leer sein, ist jedoch noch ein bisschen Marmelade im Glas, darf man dieses dennoch zur Altglassammlung geben. Tipp: Aus hygienischen Gründen ist es sinnvoll, das Glas ein wenig auszuspülen.



← Neulich neben einem vollen Glascontainer:  
volle Gläser stören im Verwertungsprozess!



Richtig getrennt: →  
die Metalldeckel in den Gelben Sack,  
der Inhalt der Gläser in die Biotonne,  
Glasgeschirr, Heferl und Taschen in  
den Restmüll und nur die leeren Glas-  
verpackungen kommen in den Glas-  
container



# Du hast es in der Hand!

**Auch wenn sie noch so winzig sind  
– Kleingeräte und Batterien haben  
nichts im Restmüll verloren**

Elektrische Zahnbürsten, elektronisches Kinderspielzeug, Rasierapparate, Fernbedienungen – sie sind klein und handlich und landen, wenn sie kaputt sind, leider oftmals im Hausmüll. Doch auch kleine Elektrogeräte enthalten neben wertvollen Rohstoffen auch gefährliche Inhaltsstoffe sowie Akkus, die im Restmüll nichts verloren haben, da sie zu Bränden führen können.

## Ab zur Sammelstelle

Zu den Kleingeräten zählen nahezu alle tragbaren Elektrogeräte wie Bügeleisen, Mixer, Kaffeemaschinen, Radios, aber auch Werkzeuge wie Bohrmaschinen oder Handkreissägen, sowie sämtliches Comput zubehör wie Tastatur, Drucker, Maus, USB-Sticks,

Telefone und Headsets, also einfach alle Geräte, deren längste starre Seitenkante nicht länger als 50 cm ist.

## Kleine Geräte – großer Wert

Alle Produkte, die blinken, leuchten, Geräusche machen oder sich bewegen, werden durch Akkus/Batterien gespeist und müssen, wenn sie kaputt sind, zu einer der rund 2000 Sammelstellen Österreichs gebracht werden. Dort können sie während der Öffnungszeiten völlig unbürokratisch und kostenlos abgegeben werden. Bevor Sie Ihr Elektrogerät zur Sammelstelle bringe, entfernen Sie bitte die Akkus/Batterien, da diese gesondert verwertet werden. Bedenken Sie auch: Viele Geräte lassen sich noch reparieren und können wiederverwendet werden. Re-Use is useful.

Informationen, Adressen, Öffnungszeiten  
aller Sammelstellen: [elektro-ade.at](http://elektro-ade.at)



ELEKTROALTGERÄTE  
KOORDINIERUNGSTELLE  
Austria GmbH

# Jausenboxen für die Taferlklassler

Zum Schulbeginn wurden auch heuer wieder die beliebten Jausenboxen vom GAUM verteilt. Jeder Taferlklassler im Verbandsgebiet erhält eine Box, um von Anfang an die Jause abfallfrei in die Schule mitzunehmen. Mit der Benützung der Jausenbox tragen die Schülerinnen und Schüler so jeden Tag zum Umweltschutz bei, denn man erspart sich das Einpacken mit Alufolie oder Butterbrotpapier. Auch wenn man am Schulweg die Jause erst einkauft, kann man die Box im Geschäft befüllen lassen. Und durch die Abbildung der Familie Tonni werden die Kinder auch gleich an die richtige Mülltrennung erinnert.



Ladendorf



Altlichtenwarth/Hausbrunn



Wolkersdorf



Kreuzstetten



Wolkersdorf



Rabensburg



Ottenthal



Asparn



Asparn



Wilfersdorf



Bockfließ





Gaweinstal



Mistelbach



Kreuttal



Gaweinstal



Pillichsdorf



Drasenhofen



Großkrut



Gaweinstal



Bernhardsthal



Niederleis



Wolkersdorf



Poysdorf ASO



Poysdorf



Herrnbaumgarten

## Gut zu wissen!

**Lithium-Batterien/Akkus befinden sich in fast allen Alltags- und Haushaltsgeräten. Vom Handy, über Stabmixer bis zum Akkubohrer und E-Bike. Sie sind sehr leistungsstark, erfordern aber einen sorgfältigen Umgang.**

### Haben Sie gewusst, dass ...

- ... Lithium in Reinform ein silberweißes, weiches Leichtmetall ist, das bei Raumtemperatur das geringste Gewicht aller festen Elemente aufweist?
- ... Lithium in der Medizin erfolgreich unter anderem gegen Depressionen, Schizophrenie und Alzheimer angewendet wird?
- ... in einem Elektroauto bis zu 7000 Lithium-Zellen verbaut sind?
- ... beinahe alle derzeit abbauwürdigen Lithium-Vorkommen in Südamerika, China und Australien zu finden sind?
- ... Ferdinand Porsche das erste Elektroauto bereits im Jahr 1900 auf der Pariser Weltausstellung vorgestellt hat?
- ... Lithium häufiger in der Erdkruste vorkommt als Kobalt, Zinn oder Blei?

IMPRESSUM: Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Elektroaltgeräte Koordinierungsstelle Austria GmbH, Mariahilfer Str. 84, 1070 Wien, www.eak-austria.at LAYOUT: Since Today Werbe GmbH  
HAFTUNGSAUSCHLUSS: Lithium-Batterien/Akkus haben unterschiedliche Designs und chemische Zusammensetzungen. Der vorliegende Folder enthält daher nur Hinweise für den Umgang mit Lithium-Batterien/Akkus im Allgemeinen. Obwohl die Inhalte des vorliegenden Folders sorgfältig und in Abstimmung mit der „Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit“ recherchiert und zusammengestellt wurden, übernehmen weder die Elektroaltgeräte Koordinierungsstelle Austria GmbH noch die „Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit“ eine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Die Herstellerempfehlungen haben in jedem Fall Vorrang vor dem vorliegenden Folder und sind bei Inbetriebnahme, Lagerung, Arbeiten, Transport, Außenbetriebnahme und Entsorgung der Lithium-Batterien/Akkus unbedingt zu befolgen. Bei Fragen oder in Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte an den Hersteller. STAND: September 2021.

# Lithium-Batterien/Akkus



Sorgfältig handeln – Schäden vermeiden

**Hermit**  
**Leer.at**



Der Weg zur  
Sammelstelle:  
Ein einfacher Schritt in  
die richtige Richtung!  
Mehr auf  
[elektro-ade.at](http://elektro-ade.at)



## Wir haben es in der Hand

**Ab- und Weitergabe von Elektroaltgeräten an Unbefugte ist illegal und schadet Umwelt und Wirtschaft**

Rund 200 000 Tonnen Elektrogeräte werden in Österreich jährlich in Umlauf gebracht. Nur etwa 110 000 Tonnen ausgedienter Elektrogeräte werden einer fachgerechten Entsorgung zugeführt. Der Rest landet im Keller oder auf dem Dachboden, im Restmüll oder bei privaten, illegalen Altstoffsammlern, die wertvolle Rohstoffe ohne Genehmigung ins Ausland bringen.

### Recycling ist Ressourcenschonung

Jeder Kühlschrank, jede Waschmaschine, jedes Handy enthält Wertstoffe wie Kupfer, Aluminium oder Gold. Eine Tonne alter Mobiltelefone enthält mehr Gold als eine Tonne Golderz. Wertvolle Rohstoffe, die fach- und ordnungsgemäß recycelt und wiederverwendet werden sollten.

### Verwenden statt verschwenden

Derzeit wird in Österreich leider nur ein Teil dieser Ressourcen zur Wiederverwendung oder Verwertung genutzt. Bei den über 2100 Sammelstellen des Landes können Elektroaltgeräte zur fach- und umweltgerechten Entsorgung und Verwertung unentgeltlich vom Konsumenten abgegeben werden.

### Verantwortlich handeln – illegale Exporte verhindern

Das österreichische Abfallwirtschaftsgesetz sieht seit 2002 vor, dass Abfälle ausschließlich an befugte Sammler oder Abfallbehandler übergeben werden dürfen. Die Abgabe von Elektroaltgeräten an sogenannte „Kleinmaschinenbrigaden“ ist somit verboten.

**Gehen wir mit unseren Rohstoffen verantwortungsvoll um!**